

**100 YEARS (VERSION #1, DUESSELDORF)
NUMBER THREE: HERE AND NOW**
Laufzeit: 17.10.2009 - 31.07.2010

Ab Oktober präsentiert die Julia Stoschek Foundation erstmalig in Kooperation mit dem P.S.1-Contemporary Art Center/MoMA, New York und in Zusammenarbeit mit der internationalen Performance-Biennale Performa, New York eine Ausstellung, die einen möglichen Entwurf der Performance-Geschichte der letzten einhundert Jahre dokumentiert.

100 YEARS (VERSION #1, DUESSELDORF) stellt dezidiert Informationen als Studienarchiv zusammen, die nicht als Originale, sondern als reproduzierbare Text, Foto-, Film- und Video- oder Soundmaterialien in einer eigens dafür konzipierten Ausstellungsarchitektur dem Publikum vermittelt und zugänglich gemacht werden.

Die Ausstellung, die nach Düsseldorf ab November im P.S.1 Contemporary Art Center /MoMA als **100 YEARS (VERSION #2, NEW YORK)** in New York Station machen wird, versteht sich als Forschungsprojekt, das im Kontext der diesjährigen Performa 09 und anlässlich des vor 100 Jahren veröffentlichten Manifest des Futurismus einen ausschnittartigen, beispielhaften Überblick über einige der bedeutendsten Aktionen, Happenings und Performances der letzten einhundert Jahre schafft.

Die einzelnen Beiträge werden in chronologischer Abfolge, entlang einer losen Zeitleiste in Text und Bild in der Ausstellung präsentiert.

Neben den frühen Happenings von Yayoi Kusama oder Yoko Onos' Cut Piece aus dem Jahre 1965, über Francis Alÿs' *Modern Procession* (2002), zu Matthew Barney's Performances und seinem *Cremaster Cycle* (1994-2002), Paul Chans' *Waiting for Godot* (2007) oder Laurel Nakadates gefährlichen Selbstversuchen sind vor allem Fotos und Textdokumente, die vom Futurismus bis in die 1950er Jahre führen, zu sehen.

Für jede Version, abhängig vom jeweiligen Ausstellungsort variieren die Anzahl der gezeigten Arbeiten und der Inhalte, von künstlerischen Gesten bis zur aktiven Einbeziehung des Betrachters. Darüber hinaus werden Bezüge zur lokalen Performance-Szene hergestellt. Folgerichtig wird es in der Ausstellung in Düsseldorf einen Fokus auf die Aktionen und Happenings im Umfeld der Kunstakademie und der Szene im Rheinland geben.

Organisiert wird das Projekt vom P.S.1- Contemporary Art Center, New York einer dem MoMA- Museum of Modern Art, New York angegliederten Institution in Zusammenarbeit mit der Performa Biennale, New York.

Klaus Biesenbach, Chefkurator für Medien- und Performancekunst des MoMA und RoseLee Goldberg, Performa-Direktorin und renommierte Kuratorin betreuen die Ausstellung kuratorisch.

Ermöglicht wird der Beginn dieses wegweisenden, längerfristig angelegten Forschungsprojektes von der Julia Stoschek Foundation e.V., Düsseldorf.

Parallel zu **100 YEARS (VERSION #1, DUESSELDORF)** wird im zweiten Ausstellungsgeschoss in regelmäßigen Abständen ein Live-Performance-Programm mit dem Titel **NUMBER THREE: HERE AND NOW** stattfinden.

Geplant sind bisher Performances von:

27.10.2009	Andrea Fraser
27.11.2009	Marina Abramovic, Ragnar Kjartansson, Eunhye Hwang, Nico Vascellari
28.11.2009	WW in concert
12.12.2009	Andrea Zittel
18.12.2009	Dara Friedman
09.01.2010	Xavier Le Roy
22.01.2010	Bert Didillon, Stefan Ettliger, Andreas Korte, Cornelius Quabeck, Sven Vieweg
06.02.2010	Christian Jankowski
27.02.2010	Jérôme Bel
13.03.2010	Sharon Hayes
26.03.2010	Keren Cytter, Michalis Nicolaides, Annette Sonnewend & Michael Strasser (Cie. Agar Agar)
09.04.2010	Jimmy Robert
24.04.2010	Jen DeNike
14.05.2010	Manuel Graf
28.05.2010	Joan Jonas

06.2010 **Tino Sehgal** (samstags und mittwochs im Juni)
19.06.2010 **Tris Vonna-Michell**
02.07.2010 **John Bock**
16.07.2010 **Simon Fujiwara**
07.2010 **Allora & Calzadilla** (samstags und mittwochs im Juli)

Für weitere Informationen zur Ausstellung und zum Veranstaltungsprogramm stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Monika Lahrkamp
Schanzenstraße 54
D 40211 Düsseldorf
Tel.: +49 (0) 211/ 58 58 84-12
Fax: +49 (0) 211/ 58 58 84-19
lahrkamp@julia-stoschek-collection.net
www.julia-stoschek-collection.net